

Themenbereich Hitzeschäden

Verbrennungen:

Die folgenden Grundsätze sind bei der Versorgung von Verbrennungen zu beachten:

Durchführung:

- Nur kleinflächige Verbrennungen sofort mit Wasser kühlen!!!
- Als Maßeinheit für kleinflächige Verbrennungen kann hier die Größe einer Handfläche des Betroffenen gelten.
- Faustregel: was man problemlos unter den Wasserhahn eines Wasch-/Spülbeckens halten kann, kann man auch kühlen.
- Dabei ist es weniger bedeutsam, welche Temperatur das Wasser hat. Kühlen auf die verbrannte Körperstelle begrenzen. Am Körperstamm darf nicht gekühlt werden.
- Die Gefahr bei einer anhaltenden oder großflächigeren Kühlung ist die Unterkühlung des Körpers. Diese ist in ihren Auswirkungen oft weit problematischer als die durch die Verbrennung verursachten Haut- und Gewebeschäden.
- Im Gesicht kann mit feuchten Tüchern gekühlt werden, wobei die Atemwege immer frei bleiben müssen.
- Brandwunden locker und keimfrei bedecken (z.B. mit einem Verbandtuch).
- Ggf. Arzt aufsuchen. Als Faustregel gilt: ist die Verbrühung oder Verbrennung größer als die Handfläche des Betroffenen, sollte ein Arzt aufgesucht werden.



weitere Hitzeschäden und zugehörige Maßnahmen:

	Hitzeerschöpfung	Sonnenstich	Hitzschlag
Aussehen Kopf	schwitzen, normal	hochrot	normal oder rot
Aussehen Körper	schwitzen	normal	rot, heiß, trocken
Körpertemperatur	normal	normal bis kühl	erhöht
sonstige Diagnostik	erhöhter Puls	Übelkeit, Erbrechen	erhöhter Puls
Maßnahmen	Flüssigkeitszufuhr (bei Bewusstsein); in Schatten bringen; Schocklage	Kopf, Nacken kühlen; Kopf erhöht lagern; in Schatten bringen	Kühlen; Flüssigkeitszufuhr (bei Bewusstsein); Kopf erhöht lagern;